Gebrauchsinformation: Information für Patienten
PROCORDAL® vertigo
Mischung

Zur Anwendung bei Kindern ab 12 Jahren und bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist PROCORDAL vertigo und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von PROCORDAL vertigo beachten?
3. Wie ist PROCORDAL vertigo einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist PROCORDAL vertigo aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist PROCORDAL vertigo und wofür wird es angewendet?

PROCORDAL vertigo ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: **Schwindelzustände bei niedrigem Blutdruck.**

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von PROCORDAL vertigo beachten?

PROCORDAL vertigo darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- von Alkoholkranken,
- in der Schwangerschaft und Stillzeit,
- von Kindern unter 12 Jahren.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten bevor Sie PROCORDAL vertigo einnehmen.

Einnahme von PROCORDAL vertigo zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder anderen Mitteln sind bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Auswirkungen von PROCORDAL vertigo auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bei Einhaltung der vorgeschriebenen Dosierung bisher nicht bekannt.

PROCORDAL vertigo enthält Ethanol (Alkohol)

Dieses Arzneimittel enthält 12 mg Alkohol (Ethanol) pro Dosiereinheit (1 Tropfen).

Die Menge in einer Dosis (5 Tropfen) dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein.

Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

3. Wie ist PROCORDAL vertigo einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne ärztlichen Rat angewendet werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Ihrem Apotheker oder einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von PROCORDAL vertigo zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge PROCORDAL vertigo eingenommen haben, als Sie sollten

Der Alkoholgehalt (50 Vol.-%) des Arzneimittels ist zu berücksichtigen.

Wenn Sie die Einnahme von PROCORDAL vertigo vergessen haben

Holen Sie diese bitte nach, sobald Sie es bemerken. Nehmen Sie aber nicht die doppelte Dosis ein.

Wenn Sie die Einnahme von PROCORDAL vertigo abbrechen

Es können sich Ihre Beschwerden wieder verschlimmern oder erneut auftreten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme des Arzneimittels haben, wenden Sie Sich an Ihren Arzt, Apotheker oder homöopathisch erfahrenen Therapeuten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweise:

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist PROCORDAL vertigo aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Stets dicht verschlossen und nicht über 25°C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was PROCORDAL vertigo enthält:

Die Wirkstoffe sind:

PROCORDAL® vertigo Mischung

Zulassungsnummer: 6467347.00.00

10 ml Mischung enthalten:

Cocculus Dil. D6	7 ml
Ipecacuanha Dil. D6	1 ml
Petroleum rectificatum Dil. D6	1 ml
Tabacum Dil. D6	1 ml

1 ml entspricht 32 Tropfen.

Wie PROCORDAL vertigo aussieht und Inhalt der Packungen

PROCORDAL vertigo ist abgefüllt in Braunglasflaschen mit Tropfeinsatz und in Originalpackungen mit 20 ml und 50 ml Mischung erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Combustin Pharmazeutische Präparate GmbH
Offinger Straße 3
88525 Dürmentingen
Tel.: 0 73 71 / 95 27-0
Fax: 0 73 71 / 95 27-125
E-Mail: info@combustin.de

Hersteller

Kattwiga Arzneimittel GmbH
Zur Grenze 30
48529 Nordhorn

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2023.